



HUTANGERWEG ARBEITSHILFEN

Anleitung zur Verwendung:



Zielgruppen und Anwendungsmodi:

SCHULKINDER DER 3. UND 4. JAHRGANGSSTUFE sind Hauptzielgruppe. Die Arbeitsblätter sollten nach Durchführung einer geführten Wanderung selbstständig gelöst werden. Im Idealfall werden sie direkt im Anschluss an eine Führung bzw. einen Ausflug im Hutanger-Erlebnisgebiet Wengleinpark bearbeitet. Zum Bearbeiten vor Ort eignet sich der Rastplatz (siehe Karte) am süd-östlichen Ende des Kühangers.

ÄLTERE KINDER UND ERWACHSENE können die Arbeitsblätter auch ohne persönliche Anleitung - durch Gebrauch der vor Ort verfügbaren Materialien (Faltblatt "Wegbegleiter Hutangerweg" und Schautafeln) lösen.

JÜNGERE KINDER können die Arbeitsblätter in Kleingruppen unter persönlicher Anleitung durch Betreuer lösen.

Druck und Vervielfältigung:

Kontrastoptimierte SCHWARZ/WEISS-VERSIONEN der Arbeitshilfen sind unter www.wengleinpark.de zum Herunterladen verfügbar. Bitte im QUERFORMAT ausdrucken! Professionelle Druckvorlagen für höhere Stückzahlen sind auf Anfrage erhältlich.

Wir empfehlen die Kombination mit einer Schulklassenführung durch unsere qualifizierten Umweltpädagogen.
Kontakt Tel. 09151 70200 oder info@wengleinpark.de

Empfohlene Jahreszeit:

April bis Oktober, am idealsten sind Juni bis August.



Themen und jeweils örtlicher Bezug der Arbeitsblätter: (vgl. Karte)

1. **Orientierung:** entlang des gesamten Wegs
2. **Hirtenkultur:** Rastplatz/Schautafel "Hutanger"
3. **Kräuter:** Schautafel "Eichenanger"
4. **Totholz:** Schautafel "Totholz"
5. **Baumarten:** Rastplatz/Schautafel "Hutanger"



Gefördert aus Mitteln der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+ und des Freistaates Bayern



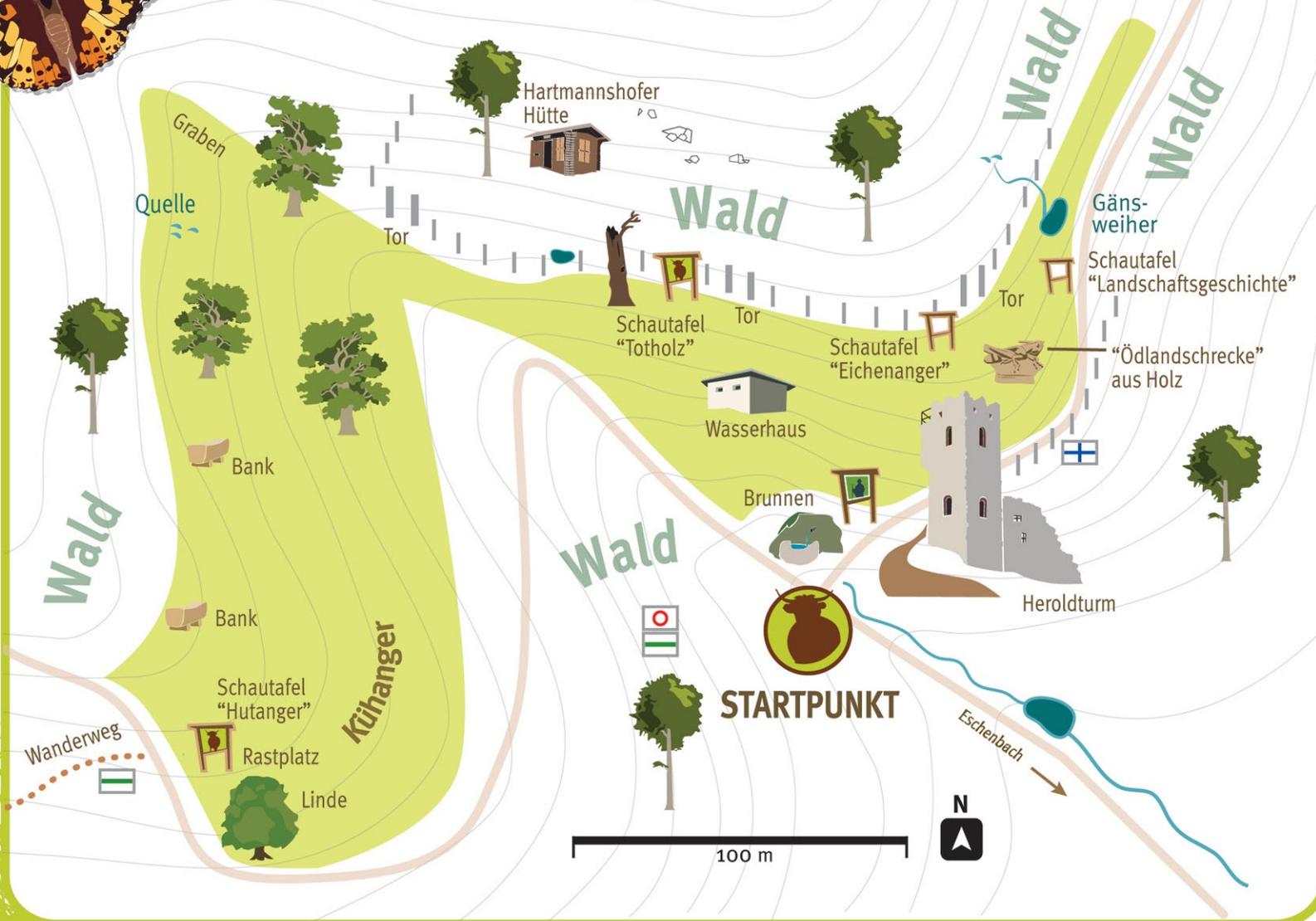
Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg für den Landkreis Nürnberger Land



1

Wo geht's denn
hier zum

Kühanger?



Versuche den Verlauf
des Hutangerwegs in
der Landkarte nachzu-
zeichnen.

Trage in die Zeilen unten
besondere Dinge, Tiere
oder Pflanzen eintragen,
die dir entlang des Wegs
aufgefallen sind.
(Zeichne die Nummern
dazu in der Karte ein):

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____



Gefördert aus Mitteln
der EU-Gemeinschafts-
initiative LEADER+ und
des Freistaates Bayern



Kulturstiftung der
Sparkasse Nürnberg
für den Landkreis Nürnberger Land



Ich glaub' ich
steh' im

Hutanger!

Hallo, ich bin Ernestine - schön, dich hier zu treffen!

Ich komme eigentlich aus dem Allgäu und bin zu Besuch hier bei meinen fränkischen _____-Kolleginnen. So heißen die braunen Kühe in dieser Gegend, die mit dem weißen _____ und den weißen Flecken.

Ich wollte mal sehen, wie die so leben auf ihrem _____. Scheint ja recht gemütlich zu sein, so tagsüber hier in der Sonne Kräuter zu schmausen und abends vom _____ wieder zurück ins Dorf geführt zu werden, um die Nacht sicher im eigenen Stall zu verbringen. So kann man's aushalten!

Früher durften ja alle Kühe, auch Schafe und _____ oder sogar _____ tagsüber draußen weiden. Jedes Dorf besaß so einen Hutanger, der allen Einwohnern zusammen gehörte. Aber irgendwann vor etwa 50 Jahren haben die Bauern begonnen, uns Tiere lieber im Stall zu behalten, weil es für sie bequemer war. Dann wucherten die Hutanger mit _____ zu, und auch viele _____ und _____ hatten dort kein Zuhause mehr. Zum Glück gibt es aber Orte wie den Kühanger von Eschenbach, wo man uns Kühe wie früher unter freiem _____ weiden lässt!

Versuche die Lücken im Text mit den folgenden Begriffen auszufüllen:

Schweine
Gänse
Gesicht
Hutanger
Hirten
Gestrüpp
Fleckvieh
Wildtiere
Wildkräuter
Himmel



Gefördert aus Mitteln der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+ und des Freistaates Bayern



Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg für den Landkreis Nürnberger Land



Was für ein **Blühen** unter den Kühen!

Dort unten wachsen 6 verschiedene Hutanger-Pflanzen, doch keine davon mag der Kuh so richtig schmecken! Versuche ihre richtigen Namen zu finden und trage die Anfangsbuchstaben in die leeren Kreise ein.

Wir Hutanger-Kühe haben es auch nicht immer leicht, denn manche Pflanzen, die wir gern fressen würden, können sich ziemlich gut wehren!



Z **Zypressen-Wolfsmilch**
Ich besitze wuschelige Blätter, gelbe Blüten und einen Milchsaft, der den Kühen nicht schmeckt.

D **Distel**
Wer mich anknabbern will, den piekse ich in die Zunge!

M **Mayoran**
Meine Blätter sehen aus wie stumpfe Pfeilspitzen und passen zu Pizza. Kühe mögen mich nicht.

T **Thymian**
Ich habe winzige würzige Blättchen und bin auch sonst nicht gerade groß gewachsen.

B **Breit-Wegerich**
Ich drücke meine breiten Blätter flach auf den Boden, damit mich die hungrigen Kühe übersehen.

F **Fieder-Zwenke**
Ich kann meinen Halm keck nach oben recken, denn den Kühen sind meine Blätter zu rau.





Dieser hohle Baumstamm ist für uns Tiere ein toller Wohnraum, denn in den vielen Spalten und Löchern können wir uns prima verstecken!

Im Totholz

ist ein Zimmer frei!

Rechts an dem toten Baumstamm haben 6 verschiedene Tierarten ihr Zuhause. Versuche ihre richtigen Namen zu finden und trage die Anfangsbuchstaben in die leeren Kreise ein.



K

Kleiber

Wenn du einen Vogel mit "Augenbinde" kopfüber den Stamm hinunter laufen siehst, dann bin ich es!

M

Marder

Ich habe vorn einen hellen Kragen und kann mit meinen scharfen Krallen prima klettern!

G

Großer Abendsegler

Ich komme abends aus meiner Baumhöhle geflattert und orientiere mich bei Dunkelheit mit Ultraschall.

B

Buntspecht

Du hast mich bestimmt schon mal aufs Holz hämmern gehört. Ich baue mir meine Höhlen selbst.

H

Hirschkäfer

Nur wir Männchen haben dieses große "Geweih" und kämpfen damit um Revier und Weibchen.

S

Siebenschläfer

Ich bin klein und grau und sehe aus wie eine Maus mit langem, buschigem Schwanz.



Gefördert aus Mitteln der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+ und des Freistaates Bayern



Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg für den Landkreis Nürnberger Land



Bist du ein

Baumexperte?

Berg -

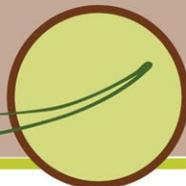
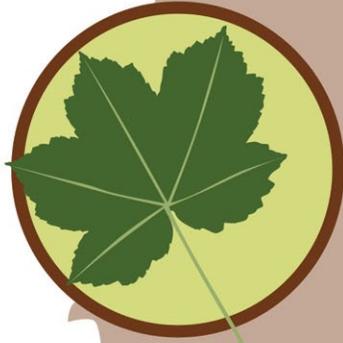
stiel -

Sommer -

Feld -

Rot -

Wald -



- ahorn

- eiche

- ahorn

- buche

- linde

- kiefer

Auf dem Hutangerweg sind viele verschiedene Baumarten zu finden.

Verbinde die richtigen "Vor- und "Nachnamen" der Bäume mit den richtigen Blattbildern in der Mitte.



Gefördert aus Mitteln der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+ und des Freistaates Bayern



Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg für den Landkreis Nürnberger Land